

Sommerferien in den Wittenberger LutherMuseen

Die Kulturelle Bildung der LutherMuseen in Wittenberg lädt Schülerinnen und Schüler in den Sommerferien zu einem kreativen und abwechslungsreichen Mitmachprogramm ein.

Lutherhaus
Melanchthonhaus
Luthers Geburtshaus
Luthers Sterbehaus
Luthers Elternhaus

www.luthermuseen.de

Wittenberg, den 13. Juni 2024

Der Sommer ist im vollen Gange und ab dem 24. Juni starten die langersehnten Sommerferien in Sachsen-Anhalt. Auch in diesem Jahr laden die LutherMuseen in Wittenberg Kinder und Jugendliche zu einem bunten Ferienprogramm ein. So können diejenigen, die nicht verreisen, auch zu Hause spannende, kreative und erlebnisreiche Tage verbringen.

Im Programm „**Die Übersetzerwerkstatt – über Geheimschriften und Codierungen**“ geht es darum, wie man geheime Botschaften in einem verschlüsselten Text versteckt, sodass nur bestimmte und eingeweihte Personen diese wieder entschlüsseln können. Geheimschriften und Codierungen gibt es schon seit vielen Jahrhunderten – hier erfährt man manch Spannendes über das Verschlüsseln von Botschaften und die Nutzung von geheimnisvollen Symbolen und Zeichen. Zum Schluss können die Teilnehmenden ihre eigene Geheimbotschaft verfassen.

Im „**Atelier der schönen Dinge**“ treffen die Kinder und Jugendlichen auf Lucas Cranach d. Ä., Wittenbergs berühmtesten Maler und einen der kreativsten Künstler seiner Zeit. Sie wandeln auf seinen Spuren, können sich von verschiedenen Materialien inspirieren lassen und ihr eigenes Kunstwerk gestalten.

Wem Schreiben und Malen nicht so liegt, der mag vielleicht drucken: „**Medienrevolution Buchdruck**“ lädt ein, den Buchdruck zu entdecken. Dieser wurde bereits Mitte des 15. Jahrhunderts von Johannes Gutenberg erfunden und ermöglichte erstmals die massenhafte Verbreitung von Wissen, Nachrichten und Meinungen – und so auch die Reformation. In diesem Ferienkurs probieren sich die Teilnehmenden selbst in der Kunst des Druckens und fertigen ihr eigenes Werk an.

Wem das zu langweilig erscheint, der kann sich im Programm „**Mittelalterliche Kinderspiele**“ so richtig austoben. Denn nicht nur heute, sondern bereits im Mittelalter wurde schon gern gespielt. Aufgrund der beschränkten Mittel war jedoch viel Fantasie bei der Kreation von Spielen und Spielzeug gefragt. Hier erfahren die Teilnehmenden, welche Spiele es zu Luthers Zeiten gab und probieren sie auch gleich auf dem Lutherhof selber aus. Für Kegeln, auch mit Schafsknochen, Seilspringen und vieles mehr ist genug Platz. Anschließend wird noch ein eigenes Wappen – das Erkennungszeichen – gemalt, welches natürlich stolz zu Hause vorgezeigt werden kann.

INFORMATIONEN UND TERMINE IM ÜBERBLICK:

Die Übersetzerwerkstatt – über Geheimschriften und Codierungen

WER: Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahre

WANN: 02. und 23. Juli, jeweils 10:00-11:30 Uhr

Atelier der schönen Dinge

WER: Kinder und Jugendliche von 6 bis 12 Jahre

WANN: 04. und 16. Juli, jeweils 10:00-11:30 Uhr

Medienrevolution Buchdruck

WER: Kinder und Jugendliche von 9 bis 14 Jahre

WANN: 09. und 18. Juli, jeweils 10:00-11:30 Uhr

Mittelalterliche Kinderspiele

WER: Kinder und Jugendliche von 6 bis 12 Jahre

WANN: 11. und 25. Juli, jeweils 10:00-11:30 Uhr

Alle Angebote kosten 6 Euro pro Kind und finden im Augusteum, Collegienstraße 54, 06886 Lutherstadt Wittenberg statt. Anmeldung und Buchung bis spätestens zwei Tage im Voraus per Mail an bildung.wittenberg@luthermuseen.de oder telefonisch unter 03491-4203-137.